

[Die ukrainischen Streitkräfte haben eine Su-24 auf der besetzten Krim abgeschossen](#)

16.09.2026

Auf dem Stützpunkt in Saki auf der vorübergehend besetzten Krim wurde ein Su-24-Flugzeug abgeschossen. Das Ausmaß der Schäden wird derzeit ermittelt.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Auf dem Stützpunkt in Saki auf der vorübergehend besetzten Krim wurde ein Su-24-Flugzeug abgeschossen. Das Ausmaß der Schäden wird derzeit ermittelt.

Die Verteidigungskräfte haben am 15. September sowie in der Nacht zum 16. September eine Reihe wichtiger militärischer Einrichtungen des russischen Angreifers getroffen, darunter insbesondere ein Su-24-Flugzeug, einen Startplatz für Angriffsdrohnen sowie weitere feindliche Objekte. Dies teilte der Generalstab am Mittwoch, dem 16. September, mit.

So wurde auf dem Stützpunkt in Saki auf der vorübergehend besetzten Krim ein Su-24-Flugzeug getroffen. Das Ausmaß der entstandenen Schäden wird derzeit ermittelt.

Im Raum der Stadt Donezk gelang es hingegen, einen Standort des Feindes zu treffen, an dem Angriffsdrohnen gelagert, vorbereitet und gestartet wurden.

Unterdessen wurden in Staromlinowka und Pokrowsk in der Oblast Donezk sowie in Pokrowsk in der Oblast Saporischschja die Kommandostellen der unbemannten Fluggeräte der Angreifer getroffen.

Gleichzeitig wurde in Dolzhansk im Gebiet Luhansk ein Munitionslager des Feindes getroffen.

In Rovenki in der Oblast Luhansk und in Berdjansk in der Oblast Saporischschja wurden Lagerstätten für Kraftstoffe und Schmierstoffe der Angreifer getroffen.

Darüber hinaus wurden in Suworow und Rysow im besetzten Teil der Krim Posten mit technischen Aufklärungsmitteln der „Grenadiere“ getroffen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 231

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.